

Bericht des Geschäftsführers über das Jahr 2022 für die Mitgliederversammlung am 16.09.2023

I. Vorstand und Geschäftsstelle

Unser dreiköpfiges Team in der Geschäftsstelle in Köln hat 2022 engagiert und zielorientiert zusammengearbeitet.

Monja Flemming (seit 2016 beim DV) hat den Schwerpunkt Administration und Buchhaltung. In ihren Aufgabenbereich fallen die Vorbereitung des Jahresabschlusses, Kontakte mit Spender*innen und Stimmrechtsüberträger*innen sowie die Organisation von Veranstaltungen wie z.B. die heutige Jahrestagung.

Tilman Massa (seit 2017 beim DV) wurde nach der Mitgliederversammlung am 10. September 2022 zum Ko-Geschäftsführer des Dachverbands befördert. Zu seinem Aufgabenbereich gehören Finanzplanung und Projektanträge. Außerdem kümmert er sich zusammen mit einem externen Dienstleister um die Datenbank und die Webseite des Dachverbands und erstellt den monatlichen Newsletter und Beiträge in den sozialen Medien. Er war in die Vorbereitung vieler Hauptversammlungen (HVs) involviert und hat an HVs und Koordinierungstreffen mit Mitgliedsorganisationen und Kooperationspartnern teilgenommen.

Markus Dufner (seit 2006 beim DV) ist Geschäftsführer des Dachverbands. Zu seinem Aufgabenbereich gehören Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Vorbereitung und Teilnahme an Hauptversammlungen, die Kontakte zu anderen Stakeholdern wie Konzerngremien (Investor Relations), Investoren, Aktionärsvereinigungen, Nichtregierungsorganisationen, Bürgerinitiativen, Gewerkschaften und kirchlichen Institutionen.

II. Zusammenarbeit mit dem Vorstand

Die Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern Barbara Happe, Christian Russau, Jens Hilgenberg, Stefan Klein und Anna Backmann verlief reibungslos. Die Abstimmung erfolgte bei regelmäßigen Videokonferenzen, per Email-Austausch und über die Nextcloud des Dachverbands. Alle Vorstandsmitglieder unterstützten die Arbeit der Geschäftsstelle tatkräftig, Barbara Happe, Christian Russau und Jens Hilgenberg nahmen an mehreren Hauptversammlungen teil.

III. Kampagnen und Förderanträge

1. Klimaschutz und Menschenrechte

„**Konzerne für Klimaschutz und Menschenrechte? Achtung von Lieferkettengesetz und Pariser Klimaschutzabkommen kritisch begleiten**“, gefördert von Misereor mit 50.000 €, Laufzeit 01.09.2021 - 30.09.2023

2. Virtuelle Hauptversammlungen

Kritik an und Stellungnahmen zum Gesetz zur Einführung virtueller Hauptversammlungen
Gemeinsame Stellungnahme zum Gesetz für virtuelle Hauptversammlungen mit dem Verein zur Förderung von Ethik und Nachhaltigkeit bei der Geldanlage (CRIC) und Shareholders for Change (11.03.2022)

„**Zivilgesellschaftliche Kritik auf Hauptversammlungen sichern**“, gefördert durch die Grassroots Foundation mit 10.000 Euro, Laufzeit 01.01.2022 - 31.12.2022

IV. Spendenmailings

Das Spendenmailing mit dem Titel „**Gefährliches Greenwashing**“ (Juli 2022) thematisierte die Finanzierung neuer Öl- und Gasprojekte durch die Deutsche Bank und die Gefährdung bzw. Erschwerung von Konzernkritik durch virtuelle Hauptversammlungen. Das Spendenmailing brachte ein übliches Spendenergebnis.

Das Spendenmailing mit dem Titel „**Raus aus der Klima- und Energiekrise!**“ (Dezember 2022) thematisierte den Kohle-Deal zwischen Politik und RWE anstelle einer klimagerechten Transformation. Außerdem stellten wir heraus, dass Konzernkritik auf starke Aktionärsrechte angewiesen ist. Das Spendenmailing brachte ein höheres Spendenergebnis als im Vorjahr.

V. Hauptversammlungssaison 2022

Der Dachverband hat 2022 mit einer Reihe seiner Mitgliedsorganisationen und mit Kooperationspartnern an 44 Aktionärsversammlungen teilgenommen. Aufgrund der Maßnahmen gegen das Corona-Virus fanden bis auf die der Deutschen Telekom AG alle Hauptversammlungen 2022 virtuell statt. Der Dachverband hat mit Presseerklärungen und Stellungnahmen die durch die gesetzlichen Regelungen für virtuelle Hauptversammlungen entstandenen Einschränkungen der partizipativen Aktionärsrechte öffentlich kritisiert und Verbesserungen vorgeschlagen, die zum Teil in den Gesetzesänderungen für zukünftige virtuelle Hauptversammlungen übernommen wurden.

Dokumentation mit Gegenanträgen und Reden auf unserer Website:
<https://www.kritischeaktionaeere.de/hauptversammlungen-2022/>

VI. Stimmrechtsübertragungen 2022

Mehr als 4.000 Kleinaktionär*innen haben dem Dachverband zu den Aktionärsversammlungen 2022 ihre Stimmrechte übertragen.

VII. Mitgliedsorganisationen und Kooperationspartner

Der Dachverband hatte 2022 28 Mitgliedsorganisationen. Eine enge Zusammenarbeit findet statt mit urgewald, Ohne Rüstung Leben, FDCL, KoBra, Coordination gegen Bayer-Gefahren, Kirchliche Arbeitsstelle südliches Afrika, dem Öku-Büro in München, der Honduras-Delegation, den Kritischen Aktionären Heckler & Koch, dem Gen-ethischen Netzwerk, dem Pestizid-Aktions-Netzwerk (PAN) u.a.

Eine gute Zusammenarbeit gibt es darüber hinaus mit befreundeten Organisationen im Inland wie MISEREOR, dem BUND, INKOTA, der Christlichen Initiative Romero (CIR), medico international, Pax Christi, Femnet u.a. sowie mit den britischen Organisationen London Mining Network und Marikana Solidarity Campaign, der südafrikanischen Bench Marks Foundation, der brasilianischen Kampagne gegen Agrargifte und für das Leben, PAX (Niederlande) sowie Les Amis de la Terre (Frankreich).

Außerdem kooperiert der Dachverband mit den Bürgerinitiativen „Alle Dörfer bleiben“ und „Buirer für Buir“ und der Bewegung „Fridays for Future“.

Der Dachverband ist Mitglied in der Initiative Lieferkettengesetz, im European Responsible Investment Network (ERIN), in CorA (Corporate Accountabilty – Netzwerk für Unternehmensverantwortung), in Attac Deutschland und sowie der Allianz Rechtssicherheit für politische Willensbildung.

VIII. Verleihung des Henry Mathews Preises

2022 erhielten die indonesische Reisbäuerin und Aktivistin Gunarti und die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation Watch Indonesia! den Henry Mathews Preis.

<https://www.kritischeaktionaere.de/henry-mathews-preis/>

IX. Praktikum beim Dachverband der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre

Sophie Guder absolvierte vom 04.04.2022 bis 27.05.2022 ein Praktikum beim Dachverband der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre in Köln. Kimberly Crawford war vom 04.04.2022 bis 10.06.2022 beim Dachverband Praktikantin. Aufgrund der Corona-Pandemie fanden die Praktika virtuell statt. Eine Ausnahme bildete die Präsenz-Hauptversammlung der Deutschen Telekom AG, an der die Praktikantinnen in Begleitung des Geschäftsführers Markus Dufner teilnahmen.

Köln, 15.09.2023

Markus Dufner

Geschäftsführer des Dachverbands der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre e.V.